

Pressemitteilung

Nr. 133 vom 19.11.2008

Junghanns: Wir müssen Investitionen und Arbeitsplätze sichern

- Wirtschaftsminister bereitet Hilfspaket für Brandenburger Unternehmen vor -

Angesichts der Auswirkungen der Finanzkrise auf Brandenburg bereitet Wirtschaftsminister **Ulrich Junghanns** zusammen mit der InvestitionsBank des Landes Brandenburg (ILB) ein Hilfspaket zur Absicherung von Investitionen und Arbeitsplätzen vor. „Die durch die Finanzkrise enorm beschleunigte konjunkturelle Abkühlung trifft nun auch die Brandenburger Wirtschaft. Je frühzeitiger und entschlossener wir gegensteuern, desto größer ist die Chance, schnell wieder aus dem vor uns liegenden Tal herauszukommen“, sagte der Minister. Das Maßnahmenbündel setzt an vier Punkten an. Im Kern geht es um:

- die Absicherung geplanter Investitionsprojekte,
- die Überbrückung von Finanzierungsengpässen
- die Eigenkapitalstärkung
- und die Beschleunigung öffentlicher Investitionen und der energetischen Gebäudesanierung.

Diese Maßnahmen griffen das 15 Punkte umfassende Paket der Bundesregierung auf und würden als komplementäres Angebot konzipiert, erklärte Minister Junghanns. „Es geht darum, die vernünftigen Ansätze der Bundesregierung passfähig auf die Situation der Unternehmen in Brandenburg zuzuschneiden und sie für die Betriebe gängig zu machen. Denn wir müssen der Krise offensiv begegnen“, so der Minister weiter.

Die ILB wird dazu kurzfristig eine Task Force für Investoren einrichten. „Unser Ziel ist es, bei Vorhaben, die an einer fehlenden Finanzierung zu scheitern drohen, in enger Zusammenarbeit mit den Banken und Sparkassen eine Lösung zu finden“, erklärte der Vorsitzende des ILB-Vorstandes, **Klaus-Dieter Licht**. „Wir beabsichtigen das folgende Maßnahmenpaket anzubieten: Ein Sonderkreditprogramm zur Liquiditätssicherung der gewerblichen Wirtschaft, Globaldarlehen und Einzelfinanzierungen zur Investitionssicherung der Brandenburger Wirtschaft, Risikokapital und Nachrangdarlehen zur Eigenkapitalstärkung sowie Darlehensprogramme für Klimaschutz- und Infrastrukturinvestitionen,“ ergänzte Licht.

Anmerkung für die Redaktion:

Die Einzelheiten des Maßnahmenpakets entnehmen Sie bitte der Anlage.

MW
Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Pressesprecher: Alexander Gallrein
Telefon : 0331- 866 1509 pressestelle@mw.brandenburg.de

ILB
Steinstraße 104-106
14480 Potsdam

Pressesprecher: Matthias Haensch
Tel.: 0331 – 660 15 05
E-Mail: matthias.haensch@ilb.de